

erarbeitet und soll dazu beitragen, alle mit der Sicherung der Transporte beauftragten und eingesetzten Angehörigen zur allseitigen Lösung dieser Aufgabenstellungen zu befähigen.

Es gilt, den hohen Anforderungen gerecht zu werden, auch außerhalb der Untersuchungshaftanstalten der Linie XIV während der Transporte Inhaftierter zu gewährleisten, daß das Strafverfahren bzw. politisch-operative Maßnahmen wirkungsvoll unterstützt und Gefahren- und Störmomente ausgeschlossen bzw. auf ein Minimum beschränkt werden.

Vorrangig gilt es, die Inhaftierten sicher zu verwahren und jegliche Überraschungen seitens feindlicher Kräfte auszuschließen.

Ausgehend von den dargelegten Erkenntnissen sind die Angehörigen auf mögliche Vorkommnisse politisch-ideologisch und politisch-operativ richtig einzustellen und vorzubereiten.

Zur offensiven, vorbeugenden Verhinderung bzw. aktuellen Vereitelung störender oder feindlicher Handlungsweisen Inhaftierter, aber auch anderer gegnerischer Kräfte, sind die bestehenden Handlungsvarianten regelmäßig zu trainieren und entsprechend den aktuellen politisch-operativen Lagebedingungen zu präzisieren.